

## **VERHANDLUNGSSCHRIFT**

über die Sitzung des **GEMEINDERATES** am Donnerstag, den 27. November 2014

Anwesend waren:

Bürgermeister Alfred Stachelberger

Vizebürgermeister Franz Semler

Die Mitglieder des Gemeinderates:

- |                                            |                                               |
|--------------------------------------------|-----------------------------------------------|
| 1. GGR Reg.-Rat Wolfgang Seidl             | 15. GR Dagmar Liebsch-Schaffraneck            |
| 2. GGR Franz Leitzinger                    | 16. GR Sabine Hauser                          |
| 3. GGR Erich Stanek                        | 17. GR Paul Kuselbauer                        |
| 4. GGR Astrid Pillmayer                    | 18. GR Christine Kutscha                      |
| 5. GGR Mag. Ulrike Fischer (bis 21.10 Uhr) | 19. GR Walter Ribolits                        |
| 6. GGR Thomas Zeimke                       | 20. GR Dr. Elisabeth Seidl                    |
| 7. GR Christian Kraft (bis 23.55 Uhr)      | 21. GR Ing. Wolfgang Stuchlik (bis 20.45 Uhr) |
| 8. GR Werner Krieger                       | 22. GR Alfred Podeu                           |
| 9. GR Brigitte Müller                      | 23. GR Ing. Martin Heinrich                   |
| 10. GR Renate Albrecht                     | 24. GR Maximilian Titz                        |
| 11. GR Walter Schreiner                    | 25. GR Norbert Bregel                         |
| 12. GR Gabriele Seidl-Prokesch             | 26. GR Ing. Harald Sattmann                   |
| 13. GR DI Gerald Schabl                    | 27. GR Christian Gsandtner                    |
| 14. GR Herbert Rottensteiner               |                                               |

Schriftführerin: Romana Emmer

Beginn: 19.05 Uhr

Ende: 0.25 Uhr

Die Sitzung war öffentlich. Die Sitzung war beschlussfähig.

Gemäß § 46 Abs. 3 der Gemeindeordnung wird ein von der ÖVP-Fraktion unterfertigter Dringlichkeitsantrag, betreffend „Musikschule St. Andrä-Wördern – umgehende Aufnahme von Gesprächen mit dem Musikschulmanagement NÖ“, eingebracht. (Beilage 1)  
GGR Reg.-Rat Seidl verliest diesen Antrag und Bgm. Stachelberger ersucht um Zuerkennung der Dringlichkeit und als TOP 31 auf die heutige Tagesordnung im öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung zu setzen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Gemäß § 46 Abs. 3 der Gemeindeordnung wird ein von der FPÖ-Fraktion unterfertigter Dringlichkeitsantrag, betreffend „Plakatständereie und Transparentfreie Weihnachtszeit“, eingebracht. (Beilage 2)  
GGR Zeimke verliest diesen Antrag und Bgm. Stachelberger ersucht um Zuerkennung der Dringlichkeit und als TOP 32 auf die heutige Tagesordnung im öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung zu setzen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **1. Protokoll vom 26.9.2014**

Bgm. Stachelberger stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzungen am 26. September 2014 keine schriftlichen Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

### **2. Bericht des Bürgermeisters – Schreiben an den Gemeinderat**

Bgm. Stachelberger bringt folgende Schreiben dem Gemeinderat zur Kenntnis:

- ein Dankschreiben vom Dorferneuerungsverein Hadersfeld betreffend der Unterstützung und der Beschlussfassung des Grundsatzbeschlusses zur Errichtung eines Dorfhauses;
- ein Dankschreiben von Paul Marouschek betreffend der Verleihung der Ehrenurkunde;
- ein Schreiben von LAbg. Königsberger, Freiheitlicher Klub im NÖ Landtag, dass die Resolution „Forderung zur Erstellung eines Verkehrskonzeptes für das östliche Tullnerfeld“ unterstützt wird;
- ein Schreiben vom Büro LH Dr. Pröll, dass betreffend der Resolution „Forderung zur Erstellung eines Verkehrskonzeptes für das östliche Tullnerfeld“ eine Prüfung von der Abteilung für Gesamtverkehrsangelegenheiten beim Amt der NÖ Landesregierung ersucht wurden;
- ein Schreiben von Klubdirektor Leopold Steinmayer, ÖVP, dass die Resolution „Forderung zur Erstellung eines Verkehrskonzeptes für das östliche Tullnerfeld“ an LH Dr. Erwin Pröll weitergeleitet wurde;
- ein Schreiben von LH-Stv. Mag. Karin Renner mit Übermittlung des Schreibens von LH Dr. Erwin Pröll betreffend der Resolution „Forderung zur Erstellung eines Verkehrskonzeptes für das östliche Tullnerfeld“;
- ein Schreiben vom Bundeskanzleramt betreffend der Resolution TTIP, CETA,...;
- ein Schreiben von Vizekanzler Dr. Reinhold Mitterlehner betreffend der Resolution TTIP, CETA,....

Dazu melden sich GR Bregel, Bgm. Stachelberger und GGR Zeimke zu Wort.

### **3. Prüfbericht des Prüfungsausschuss vom 23.10.2014**

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, GR Gsandtner, verliest das Protokoll der Prüfung vom 23. Oktober 2014. Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat die Stellungnahme der Kassenverwalterin, VB Silvia Pertschy, zur Kenntnis und schließt sich deren Ausführungen an.

Der Bericht des Prüfungsausschusses wird in der vorliegenden Form zur Kenntnis genommen.

### **4. Voranschlag 2015 und Dienstpostenplan sowie mittelfristiger Finanzplan bis 2019**

Vizebgm. Semler berichtet, dass während der öffentlichen Auflagefrist des Voranschlages 2015 mit Dienstpostenplan in der Zeit von 12. November 2014 bis 26. November 2014 eine Stellungnahme, die von 47 Bürgern unterzeichnet wurde, eingebracht wurde (Beilage 3). Vizebgm. Semler verliest die Stellungnahme vollinhaltlich und argumentiert diese aus seiner Sicht.

Dazu melden sich GGR Mag. Fischer, Bgm. Stachelberger, GGR Reg.-Rat Seidl, Vizebgm. Semler, GR Bregel und GR Ing. Heinrich zu Wort.

Vizebgm. Semler referiert die Voranschlag 2015 mit Dienstpostenplan und erläutert die Summen des ordentlichen und außerordentlichen Haushaltes und den mittelfristigen Finanzplan bis 2019. Das Budget für das Jahr 2015 wurde mit € 17.152.000,-- ausgeglichen erstellt. Von dieser Summe entfallen auf den ordentlichen Haushalt € 14.378.000,-- und auf den außerordentlichen Haushalt € 2.774.200,--. Der Schuldenstand wird bis zum Jahresende € 18.599.900,-- betragen.

Vizebgm. Semler stellt den Antrag, den Voranschlag 2015 mit dem Dienstpostenplan sowie den mittelfristigen Finanzplan bis 2019 in der vorliegenden Form zu beschließen.

Zu diesem Tagesordnungspunkt melden sich GR Bregel, GGR Reg.-Rat Seidl GR Gsandtner und GGR Mag. Fischer zu Wort.  
Bgm. Stachelberger bringt den Antrag über den Voranschlag 2015 mit Dienstpostenplan und den mittelfristigen Finanzplan bis 2019 zur Abstimmung.

Der Antrag wird mit 26 Dafür-Stimmen und 3 Stimmenthaltungen (Grüne-Fraktion) mehrheitlich angenommen.

#### **5. Über- und außerplanmäßige Ausgaben 2014**

Vizebgm. Semler berichtet über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2014 in der Höhe von € 242.800,-- und nennt deren Bedeckung. (Beilage 4)

Vizebgm. Semler stellt den Antrag, diese über- und außerplanmäßige Ausgaben und deren Bedeckung gemäß seinen Ausführungen zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GGR Mag. Fischer und GR Ing. Stuchlik waren bei der Beschlussfassung im Sitzungssaal nicht anwesend.

GR Ing. Stuchlik verlässt um 20.45 Uhr die Sitzung.

#### **6. 42. Änderung des Raumordnungsprogrammes / 46. Änderung Bebauungsplan - Beschlussfassung**

Folgende Punkte sind in der 42. Änderung Flächenwidmungsplan bzw. in der 46. Änderung des Bebauungsplanes enthalten:

1. KG Greifenstein: Baulandtausch Jungarbeiterheim Greifenstein
3. KG St. Andrä: Straßenabschrägung Apfelgasse/Flachsplatz und Verkehrsfläche Kirchenweg/Nussgasse
4. KG Hadersfeld: Feldgasse, Hadersfeld, Anpassung an den Naturstand
5. KG Wörtern: Straßenabschrägung Edmund-Eysler-Straße/Siegfriedgasse
6. KG Wörtern, KG Altenberg: BW Neuwidmung, Blumengasse
8. KG Wörtern: Dichteformel Bereich Greifensteinerstraße/Amselgasse
9. KG Wörtern: Änderung der Bebauungsweise von o,k auf geschlossen im Bereich Greifensteinerstraße/Schloßgasse

Die Auflage der Änderung fand im Zeitraum von 16.09.2014 bis 28.10.2014 statt.

Während der öffentlichen Auflage von 16. September 2014 bis 28. Oktober 2014 sind zu Punkt 3. und 6. Stellungnahmen eingelangt. Der Punkt 6. Wird vorerst nicht behandelt, da die Bauland-Mobilisierungsverträge noch nicht vorliegen. Weiters gibt es eine Beschlussempfehlung vom Raumplaner, in der auch eine Anpassung bei Punkt 3. Ersichtlich ist.

Vizebgm. Semler ersucht den Gemeinderat die 42. Änderung des Raumordnungsprogrammes mit den Punkten 1., 3., 4., und 5. laut Verordnungsentwurf (Beilage 5) zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Vizebgm. Semler ersucht den Gemeinderat die 46. Änderung des Bebauungsplanes mit den Punkten 1., 3., 4., 5., 8. und 9. laut Verordnungsentwurf (Beilage 6) zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GGR Mag. Fischer verlässt um 21.12 Uhr die Sitzung.

## **7. 42.a) Änderung des Raumordnungsprogrammes / 46.a) Änderung Bebauungsplan - Beschlussfassung**

Folgende Punkte sind in der 42.a) Änderung Flächenwidmungsplan bzw. in der 46.a) Änderung des Bebauungsplanes enthalten:

- 2. KG Wördern: -Nibelungenring, Donaustraße, Umwidmung von ÖBB-Grund in KGV
- 7. KG St. Andrä: GEB Widmung, Wiener Straße 11

Dazu gibt es eine Beschlussempfehlung vom Raumplaner.

Vizebgm. Semler ersucht den Gemeinderat die 42.a) Änderung des Raumordnungsprogrammes laut Verordnungsentwurf (Beilage 7) zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Vizebgm. Semler ersucht den Gemeinderat die 46.a) Änderung des Bebauungsplanes laut Verordnungsentwurf (Beilage 8) zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

## **8. Stellungnahme zur Verordnung über ein Regionales Raumordnungsprogramm Wien Umland Nordwest**

Das Regionale Raumordnungsprogramm Wien Umland Nordwest war von 4. November 2014 - 18. November 2014 in Auflage am Gemeindeamt St. Andrä-Wördern. Bei Prüfung der Unterlagen wurde festgestellt, dass die Änderungswünsche in der KG Kirchbach und in der KG Hadersfeld nicht berücksichtigt wurden. Raumplaner Dr. Paula hat gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung eine Stellungnahme verfasst, diese soll der zuständigen Abteilung bei der NÖ Landesregierung übermittelt werden.

Vizebgm. Semler ersucht die vorliegende Stellungnahme (Beilage 9) zu beschließen.

Zu diesem Tagesordnungspunkt melden sich GR Bregel und GGR Reg.-Rat Seidl zu Wort.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

## **9. Vergabe von Förderungen und Subventionen für das Jahr 2014**

Bgm. Stachelberger berichtet, dass im Jahr 2014 nach den eingelangten Anträgen eine Summe in Höhe von € 102.762,- an Fördermittel vergeben werden soll.

Er stellt den Antrag, die Förderungen und Subventionen entsprechend seinen Ausführungen (Beilage 10) zu beschließen.

GGR Zeimke stellt den Antrag, die Subventionsvergaben getrennt abzustimmen.

Bgm. Stachelberger bringt den Antrag von GGR Zeimke zur Abstimmung.

Der Antrag wird mit zwei Dafür-Stimmen (FPÖ-Fraktion) und 25 Gegenstimmen (SPÖ-Fraktion, ÖVP-Fraktion, Grüne-Fraktion) mehrheitlich abgelehnt.

GGR Zeimke und GR Gsandtner verlassen den Sitzungssaal.

Zu diesem Tagesordnungspunkt melden sich GR Bregel, GR Dr. Seidl und Bgm. Stachelberger zu Wort.

Bgm. Stachelberger bringt den Antrag über die Vergabe von Förderungen und Subventionen zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GGR Zeimke und GR Gsandtner nehmen an der Sitzung wieder teil.

#### **10. Investitionsbeitrag für die Handelsakademie und Handelsschule Tulln für das Schuljahr 2014/15**

GGR Pillmayer berichtet, dass 27 Schüler aus der Gemeinde im Schuljahr 2014/15 die Handelsakademie und Handelsschule Tulln besuchen. Die Schulleitung ersucht um Übernahme eines Investitionsbeitrages in der Höhe von € 205,-- je Schüler, dies ergibt eine Gesamtsumme in Höhe von € 5.535,--; davon sollen 50% von der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern übernommen werden.

GGR Pillmayer stellt den Antrag, einen Teil des Investitionsbeitrages in der Höhe von € 2.767,50 zu übernehmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **11. Bestellung eines Gemeindefarztes ab 1.1.2015 - Werkvertragsabschluss**

Bgm. Stachelberger berichtet, dass Dr. Grassegger seinen Werkvertrag als Gemeindefarzt gekündigt hat. Dr. Martina Wieshaider soll die Tätigkeit als Gemeindefarzt ab 1.1.2015 übernehmen.

Bgm. Stachelberger ersucht um Zustimmung, Dr. Wieshaider als Gemeindefarzt ab 1.1.2015 zu bestellen und den vorliegenden Werkvertrag abzuschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **12. Dorferneuerungsverein – Nutzungsvereinbarung Amtshaus Kirchbach**

Den Vereinen Kirchbachs werden Räume des Amtshauses Kirchbach zur Verfügung gestellt. Dafür soll eine Nutzungsvereinbarung mit dem Dorferneuerungsverein Kirchbach im Wienerwald für die Räumlichkeiten im Erdgeschoss des Amtshauses inkl. Garagen und Dachgeschoss für die Vereine in Kirchbach beschlossen werden.

GGR Reg.-Rat Seidl ersucht um Zustimmung des vorliegenden Nutzungsvertrages.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **13. Änderungen und Verlängerungen von Pachtverträgen in der Badesiedlung**

Nach Verzicht von Melitta Scheit auf das Teilpachtgrundstück, Parz. 467/232 mit 29 m<sup>2</sup>, Auweg 8, KG Altenberg soll die Fläche an Mag. Brigitte Schaden zum Jahrespachtzins in Höhe von € 16,02 verpachtet werden.

Folgenden vier Pachtvertragsverlängerungen bis ins Jahr 2018 sind zu beschließen:

- Die Teilpachtfläche Greifensteinerweg 19, Parz. Nr. 467/303, KG Altenberg im Ausmaß von 64 m<sup>2</sup> soll bis 31.12.2018 mit € 113,92 Jahrespacht an Eva Hausner weiter verpachtet werden.
- Die Pachtfläche Sachgasse 6, Parz. Nr. 467/259, KG Altenberg im Ausmaß von 266 m<sup>2</sup> soll bis 31.12.2018 mit € 473,48 Jahrespacht an Gabriele Mantler weiter verpachtet werden.
- Die Teilpachtfläche Silberseeweg 25, Parz. Nr. 467/96, KG Altenberg im Ausmaß von 55 m<sup>2</sup> soll bis 31.12.2018 mit € 97,90 Jahrespacht an Mag. Herbert Ortmayr weiter verpachtet werden.
- Die Teilpachtfläche Altenbergerweg 20, Parz. Nr. 467/260, KG Altenberg im Ausmaß von 8 m<sup>2</sup> soll bis 31.12.2018 mit € 14,24 Jahrespacht an Dir. Christine Wielebnowski weiter verpachtet werden.

GGR Reg.-Rat Seidl ersucht um Zustimmung der Pachtvertragsänderungen und Pachtvertragsverlängerungen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GR Bregel war bei der Beschlussfassung im Sitzungssaal nicht anwesend.

#### **14. Mietvertrag Kulturcafe**

Bgm. Stachelberger berichtet, dass Andreas Gruber sein Interesse als neuer Pächter für das Kulturcafe bekundet hat und verliert auszugsweise den Mietvertrag, der ab 1. Dezember 2014 auf unbestimmte Zeit mit Andreas Gruber abgeschlossen wird.

Bgm. Stachelberger ersucht den vorliegenden Mietvertrag ab 1. Dezember 2014 mit Andreas Gruber zu beschließen.

Zu diesem Tagesordnungspunkt melden sich GGR Reg.-Rat Seidl und GR Gsandtner zu Wort.

Der Antrag wird mit 26 Dafür-Stimmen und einer Stimmenthaltung (GR Podeu) mehrheitlich angenommen.

GR Hauser verlässt vor Tagesordnungspunkt 15 wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

#### **15. Wirtschaftsförderung – Hauser's Feinkostladen, Thomas Hauser**

Mit Schreiben vom 16. September 2014 sucht Thomas Hauser, Hauser's Feinkostladen für den Umbau des Objektes Josef-Karner-Platz 4 in Wördern um Wirtschaftsförderung an. Es wurden Investitionen in Höhe von brutto € 19.146,-- getätigt.

GGR Reg.-Rat Seidl ersucht um Zustimmung einer Wirtschaftsförderung in Höhe von € 950,-

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GR Hauser nimmt an der Sitzung wieder teil.

#### **16. KreaMont, Privatschule – Ansuchen um finanzielle Unterstützung**

Der Privatschule KreaMont soll auf Grund des vorliegenden Ansuchens eine Subvention in Höhe von € 28.800,-- für das Jahr 2015 gewährt werden. Die Auszahlungen erfolgen am 1. Februar, 1. Juni und 1. Oktober mit jeweils € 9.600,--.

Bgm. Stachelberger ersucht den Gemeinderat diese finanzielle Vereinbarung für den Schulbetrieb 2015 zu beschließen.

Der Antrag wird mit 23 Dafür-Stimmen und 2 Gegenstimmen (FPÖ-Fraktion) mehrheitlich angenommen.

GGR Stanek und GR Kutscha waren bei der Beschlussfassung im Sitzungssaal nicht anwesend.

#### **17. GEWOG – Hans Enzmann Hof – Betreuungsvereinbarung Gehsteig**

Es soll eine Vereinbarung vom 1.10.2014 bis 30.9.2019 mit der Wohnungseigentümergemeinschaft der Wohnhausanlage Hans-Enzmann-Hof beschlossen werden. Die WEG verpflichtet sich das Gst.Nr. 1145/8, KG Wördern, samt Gehsteig im Bereich der Eduard Klinger Straße zu pflegen. Diese Vereinbarung hat auch schon in den letzten Jahren bestanden.

GGR Leitzinger ersucht um Zustimmung der Vereinbarung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GGR Stanek, GR Kutscha und GR Gsandtner waren bei der Beschlussfassung im Sitzungssaal nicht anwesend.

#### **18. Löschungserklärung; EZ 1621, Parz. 1657, KG Wördern**

GGR Reg.-Rat Seidl berichtet, dass beim Grundstück Förstergasse 4, KG Wördern, Parz. 1657, EZ 1621, die Dienstbarkeit Schadensverzicht (wurde vom Vorbesitzer der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern eingetragen) gelöscht werden soll.

GGR Reg.-Rat Seidl ersucht um Zustimmung für die Löschungserklärung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GR Gsandtner war bei der Beschlussfassung im Sitzungssaal nicht anwesend.

**19. EVN – Grundabtausch laut Teilungsplan GZ 4355 mit Aufzahlung, KG Wördern**

Es soll ein Tausch von Grundflächen zwischen den Grundstücken Nr. 1030/2 und 1030/59, KG Wördern, gemäß dem Teilungsplan GZ 4355 von Dipl. Ing. Karl Pauler mit der EVN durchgeführt werden. Die Marktgemeinde übernimmt 33 m<sup>2</sup> und übergibt 3 m<sup>2</sup> an die EVN zum Pauschal-Kaufpreis in Höhe von € 300,--. Die Kosten des Teilungsplanes trägt die Marktgemeinde.

GGR Reg.-Rat Seidl ersucht dem Grundkauf zuzustimmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GR Rottensteiner war bei der Beschlussfassung im Sitzungssaal nicht anwesend.

**20. KG Hadersfeld – Verkauf von Restflächen laut Teilungsplan GZ. 4190**

Laut Teilungsplan GZ. 4190 vom 18.11.2014 von Dipl. Ing. Karl Pauler sollen an Familie Süß, KG Hadersfeld, 16 m<sup>2</sup> zu einem Verkaufspreis in Höhe von € 1.760,-- und an Christof Legenstein, KG Hadersfeld, 13 m<sup>2</sup> zu einem Verkaufspreis in Höhe von € 1.430,-- wegen Naturstandsanpassung verkauft werden.

GGR Reg.-Rat Seidl ersucht dem Grundverkauf zuzustimmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GR Rottensteiner war bei der Beschlussfassung im Sitzungssaal nicht anwesend.

**21. Verpachtung in der KG Kirchbach**

Das Grundstück Nr. 85/1, KG Kirchbach mit der Größe von 1.514 m<sup>2</sup> soll um € 50,-- pro Jahr an Johann Stenzel verpachtet werden.

GGR Reg.-Rat Seidl ersucht der Verpachtung zuzustimmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**22. Kaufansuchen für Teilflächen der Parz. 226/5 und 226/9, KG Wördern**

Laut Teilungsplan GZ. 4256 vom 25.11.2014 von Dipl. Ing. Karl Pauler soll an Familie Sallmann, KG Wördern, 38 m<sup>2</sup> zu einem Verkaufspreis in Höhe von € 2.850,-- verkauft werden.

GGR Reg.-Rat Seidl ersucht dem Grundverkauf zuzustimmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GR Podeu war bei der Beschlussfassung im Sitzungssaal nicht anwesend.

**23. Bericht des Umweltgemeinderates**

GR DI Schabl bringt dem Gemeinderat den Umweltgemeinderatbericht (Beilage 11) zur Kenntnis:

Zu diesem Tagesordnungspunkt melden sich GGR Reg.-Rat Seidl, Bgm. Stachelberger, GR Gsandtner, GR Dr. Seidl, GR Bregel, GR Ing. Heinrich, GR Ribolits und GR Albrecht zu Wort.

## **24. Übernahme von Trennstücken ins öffentliche Gut der Gemeinde**

GGR Leitzinger ersucht die Tagesordnungspunkte a. und b. gemeinsam zu beschließen.

### **a.) Übergabe des Trennstückes 1, KG Hadersfeld gemäß dem Teilungsplan von Dipl. Ing. Karl Pauler vom 8.10.2014, GZ. 4144/2 gemäß §§ 15 ff des LiegTeilG**

Es soll der Übergabe des Trennstückes 1, KG Hadersfeld, gemäß dem Teilungsplan GZ. 4144/2 vom 8.10.2014 von Dipl. Ing. Karl Pauler zugestimmt werden.

### **b.) Übernahme von Trennstücken, KG St. Andrä, gemäß dem Teilungsplan von Dipl. Ing. Karl Pauler vom 4.8.2014, GZ. 4370 gemäß §§ 15 ff des LiegTeilG**

Es soll der Übernahme der Trennstücke, KG St. Andrä, gemäß dem Teilungsplan GZ. 4370 vom 4.8.2014 von Dipl. Ing. Karl Pauler ins öffentliche Gut zugestimmt werden.

GGR Leitzinger ersucht um Zustimmung der Übergabe und Übernahme der genannten Trennstücke.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GGR Pillmayer und GR Seidl-Prokesch waren bei der Beschlussfassung im Sitzungssaal nicht anwesend.

## **25. Straßenbezeichnung in der KG Wördern**

Im Wirtschaftspark soll das neue Straßenstück (Querstraße nördlich Eduard-Klinger-Straße) mit „Gewerbestraße“ benannt werden.

Vzbgm. Semler stellt den Antrag, diese Straßenbezeichnung zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GR Rottensteiner war bei der Beschlussfassung im Sitzungssaal nicht anwesend.

## **26. Beschlussfassung (Ergänzung) über Ehrungen und Auszeichnungen von GemeindebürgerInnen**

Nachstehend angeführte Personen sollen für besondere Verdienste folgende Auszeichnungen erhalten:

Ehrenurkunde: Anni Berger (WM-Sieg im Orientierungslauf) und Hermann Götz (Ortsbildpflege)

Die Überreichung der Ehrenzeichen erfolgt im Rahmen der Festsitzung des Gemeinderates am 19. Dezember 2014.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Vergabe dieser Auszeichnungen zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GR Rottensteiner war bei der Beschlussfassung im Sitzungssaal nicht anwesend.

## **31. Dringlichkeitsantrag - Musikschule**

Bgm. Stachelberger stellt den Dringlichkeitsantrag zur Diskussion.

GGR Reg.-Rat Seidl meldet sich zu Wort.

Bgm. Stachelberger berichtet, dass bereits Gespräche mit dem Musik- und Gesangverein stattfanden und bringt den Schriftverkehr mit dem Musikschulmanagement NÖ dem Gemeinderat zur Kenntnis.

Weiters melden sich GGR Reg.-Rat Seidl, GR Dr. Seidl, Bgm. Stachelberger, GGR Pillmayer und Vizebgm. Semler zu Wort.

Es wird eine Besprechung mit der Musikschule, dem Musik- und Gesangverein und Gemeindevertretern stattfinden.

### **32. Dringlichkeitsantrag – Wahlplakatfreie Weihnachtszeit**

Bgm. Stachelberger stellt den Dringlichkeitsantrag zur Diskussion.

Zu diesem Tagesordnungspunkt melden sich GGR Zeimke, GR Dr. Seidl, GGR Reg.-Rat Seidl, Vizebgm. Semler, GR Titz und GR Bregel zu Wort.

Die im Gemeinderat vertretenen Parteien vereinbaren, dass vor dem 27. Dezember 2014 keine Wahlplakate und Wahlständer mit einer Wahlwerbung für die Gemeinderatswahl am 25.1.2015 aufgestellt werden.

GR Kraft verlässt um 23.55 Uhr die Sitzung.

.....  
Bürgermeister

Für die SPÖ-Fraktion:

.....  
Gemeinderat

Für die Grüne-Fraktion:

.....  
Gemeinderat

.....  
Schriftführerin

Für die ÖVP-Fraktion:

.....  
Gemeinderat

Für die FPÖ-Fraktion

.....  
Gemeinderat